

Presseinformation | ET: 12. August 2009

Hua Yu

Brüder

Roman

S. Fischer Verlag

Zwei Brüder – zwei Leben. Li ist ein gerissener Geschäftsmann. Er verkauft Müll und abgetragene Anzüge aus Japan. Li scheffelt Millionen. Bruder Song ist besonnen, ein Schöngeist und ewiger Pechvogel. Ein bisschen zu gut für das moderne China – den wilden Kapitalismus. Aber auch er will am Wirtschaftswunder teilhaben. Also lässt er sich seine Brust vergrößern, um den Landfrauen ein Gel zu verkaufen, das den Busen praller macht. »Brüder« ist die tragikomische Geschichte von Li und Sang, die die Schrecken der Kulturrevolution überleben und im neuen China ihr Glück versuchen. Hua Yu weiß um die Brisanz Chinas, aber er weiß auch, dass man den Humor nie verlieren darf. »Brüder« ist die Kehrseite des Wirtschaftsrausches in China – traurig, klug und sagenhaft komisch.

*Die literarische Entdeckung aus China
Deutschland hat die »Blechtrommel« –
China die »Brüder«.*

Hua Yu, 1960 in der ostchinesischen Provinz Zhejiang geboren, hat fünf Jahre als Zahnarzt praktiziert, bevor er Schriftsteller wurde. Auf Deutsch sind von ihm erschienen »Leben« (1998), der von Zhang Yimou verfilmt wurde, sowie »Der Mann, der sein Blut verkaufte« (2000). »Brüder« ist sein fünfter Roman. Hua Yu lebt in Peking.

- China ist Gastland der Frankfurter Buchmesse 2009
- Der Autor wird voraussichtlich im Juni 2009 in Deutschland für Interviews zur Verfügung stehen.



Hua Yu

Brüder

Roman

Aus dem Chinesischen von Ulrich Kautz

ca. 768 Seiten, gebunden

ca. 24,95 Euro; 42,90 sFr

ISBN: 978-3-10-095803-7

Foto: Ding Xundong

